



Pressemitteilung

Nike setzt mit neuem Schuhkonzept auf die biologische Funktion der Füße: Nike Free

Frankfurt-Mörfelden, 10.07.2004 – Natürliche Bewegung stärkt den Sportler – so lautet das Fazit von vielen Trainern und Sportlern weltweit. Durch diese Freiheit erhält der Körper die Möglichkeit, sich selbstständig zu kräftigen und dadurch die Leistungsfähigkeit des Athleten zu verbessern. Aus diesem Grund trainieren viele Spitzensportler seit Jahren auch barfuß, z.B. am Strand oder auf dem Rasen. Aber die meisten Sportler haben aufgrund der Witterungsbedingungen meist nicht die Möglichkeit, durch Barfuß-Lauf ihre Füße zu kräftigen.

Nike hat sich dieser Herausforderung angenommen und mit Nike Free ein Schuhkonzept entwickelt, das mit seiner „natural technology“ dem Fuß seine Bewegungsfreiheit - ähnlich der beim Barfußlaufen - lässt und ihn gleichzeitig vor Kälte, Matsch und Glasscherben schützt. Im Forschungslabor von Nike (Nike Sports Research Lab - NSRL) in Beaverton, Oregon, wurde mit Nike Free ein Trainingsschuh entwickelt, der dem Fuß seine natürliche Bewegungsfreiheit zurück gibt.

„Nike Free ist ein Kraftraum für die Füße und damit ein ganz spezifisches Trainingsmittel“, so Prof. Dr. Brüggemann von der Deutschen Sporthochschule in Köln. „Nike Free ist somit eine optimale Ergänzung zu den herkömmlichen Lauf- und in den verschiedenen Sportarten üblichen speziellen Schuhen. Diese sind weiterhin notwendig, damit es nicht zu Überbelastungen kommt“.

Die segmentierte Sohle des Schuhs passt sich den Bewegungen des Fußes an. Durch die geänderte Anordnung der Flexkerben in der Sohle, drücken sich Läufer im Nike Free nicht mehr - wie in konventionellen Schuhen über die Außenkante - sondern über die Großzehe ab, so wie es die natürlichen Bewegungen vorgeben.

Die Konzentration von Nike Free auf die natürliche Beweglichkeit des Fußes fördert somit dessen natürliche Leistungsfähigkeit und nutzt die Funktionalität des Fußes. Durch diese Beweglichkeit werden die verantwortlichen Fuß- und Unterschenkelmuskeln aktiviert und gekräftigt. Mit Nike Free wird die Simulation des Barfußlaufens auf jedem Untergrund ermöglicht.

Unter der Leitung von Prof. Dr. Brüggemann wurden am Institut für Biomechanik der Deutschen Sporthochschule (DSHS) Köln umfangreiche Forschungsprojekte und Feldtests zu Nike Free durchgeführt. Mit seinen Forschungsarbeiten, bei denen 57 Probanden Nike Free über einen Zeitraum von sechs Monaten getestet haben, kam er zu signifikanten Ergebnissen: Durch das Training im Nike Free erhöhte sich die Flexibilität der Fußgelenke, außerdem konnte ein Kraftzuwachs der Stabilisationsmuskulatur nachgewiesen werden.

Neben Spitzenathleten wie Grit Breuer und dem 800-Meter-Olympiasieger von Sydney Nils Schumann trainieren u.a. auch die Spieler von Italiens Erstligamannschaft Juventus Turin bereits mit Nike Free, die ab August im ausgewählten Spezialfachhandel erhältlich sind. Im Rahmen des Nike Free-Konzepts wird es sowohl Schuhe für das Lauf- (Runner 5.0) und Fitnessstraining (Freedom Mid 5.0) als auch für Sportarten mit häufigen Seitwärtsbewegungen (Trainer 5.0) geben.

